

Die «zweite Haut» aus gebrauchtem Stoff

Sophie Kellner, Kostümbildnerin, schreibt den zweiten von vier Gastbeiträgen zu den Arbeiten rund um die Entstehung der berühmten Oper «Die Zauberflöte» am Neuen Theater in Dornach.

Ich entwerfe in der Oper «Die Zauberflöte» am Neuen Theater in Dornach die zweite Haut der Protagonistinnen und Protagonisten auf der Bühne: Die Kostüme. «Die Zauberflöte» ist eine fantastische Erzählung, beinahe ein Märchen - hier sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt und wir können uns alle künstlerisch so richtig ausleben. Daher gestaltet sich die Arbeit an dieser Oper vielseitig und kurzweilig. Zusammen mit meiner Assistentin Fiona Rahn, dem Regisseur Jonas Darvas und weiteren Mitwirkenden entwickle ich für jede Figur ihre eigene Garderobe, die ich dann von Hand anfertige. Die richtige Auswahl von Farben, Material und Schnitten erzählt die Handlung auf visueller Ebene und unterstützt die Darstellenden dabei, ihre Rollen zu verkörpern.

Es ist uns zudem wichtig, nachhaltig zu arbeiten und wir werden darum vorhandene Materialien und Kleidungsstücke aus früheren Stücken upcyclen: Das Kostüm der Königin der Nacht wird aus den Fadenvorhängen von «Judith Shakespeare Rape and Revenge» (Neues Theater 2023/24) gefertigt. Und Papageno bekommt, soviel darf schon mal verraten



Upcycling: (v.l.) Florian Müller-Morungen, Natalina Muggli, und Robert Baranowsky testen schon mal Hüte aus ehemaligen Fadenvorhängen

FOTO: NEUES THEATER, DORNACH

werden, eine knall-gelbe Jacke, deren Stoff einst einem Tänzer im Ballett «Heidi» (Theater Basel 2022) als Hose diente.

«Die Zauberflöte - eine Zitherpartie» feiert Premiere am Freitag 8. Februar im Neuen Theater in Dornach. Das Theater widmet sich der berühmten Oper aus einer neuen Perspektive: Historisches Wis-

sen, geschichtlicher Kontext und das Entdecken des in Vergessenheit geratenen Parallelwerk «Die Zauberzither» verschmelzen zu einer «Zauberflöte», in deren Zentrum immer Mozarts Musik und Schikaneders Vision des Werkes stehen.

Spieldaten, Infos und Tickets finden Sie unter neuestheater.ch.